



Nacht der Aargauer Wirtschaft lockt zahlreiche Besucher an

(aihk) Der Abend des 19. Septembers stand ganz im Zeichen der Aargauer Wirtschaft. Elf Unternehmen aus verschiedenen Branchen und Regionen gewährten einen Einblick in ihr Schaffen. Mehr als 400 Personen nahmen an der Nacht der Aargauer Wirtschaft 2024 teil.

2024-09-20

Zum vierten Mal luden ausgewählte Unternehmen die Aargauerinnen und Aargauer dazu ein, einen Einblick in ihren Betrieb zu erhalten. Dabei präsentierte sich die Aargauer Wirtschaft vielseitig und innovativ. Von bekannten Namen wie Coop und Mammut bis hin zu spezialisierten KMUs wie Constri oder TB-Safety nahmen verschiedene Unternehmen an der Nacht der Aargauer Wirtschaft teil. Die Abendveranstaltung fördert den Dialog zwischen der Wirtschaft und der Bevölkerung. Beat Bechtold, Direktor der Aargauischen Industrie- und Handelskammer, sagt: «Mit der Nacht der Aargauer Wirtschaft wollen wir zeigen, wie unsere Unternehmen mit ihrer Arbeit zu unserem Wohlstand beitragen.» Die teilnehmenden Firmen nahmen sich viel Zeit, um auf die Fragen der interessierten Gäste einzugehen. «Letztlich geht es auch darum, das Verständnis für die Unternehmen zu fördern und ihre Bedürfnisse zu aufzuzeigen», ergänzt Bechtold. Während die einen Teilnehmer durch die Coop Bäckerei in Schafisheim wanderten und vom Brotgeruch schwärmten, füllten andere (und nicht nur die kleinen Besucher) bei Constri in Schinznach-Dorf ihre eigene Tischbombe. Das grosse Interesse und das aktive Mitmachen der Gäste waren erfreulich. Es zeigt, dass sich die Menschen im Aargau Gedanken über die Unternehmen vor ihrer Haustür machen. Diese Unternehmen waren an der Nacht der Aargauer Wirtschaft dabei (von A bis Z): Antalis AG, Lupfig, Alu Menziken Extrusion AG, Reinach, Constri AG, Schinznach-Dorf, Coop Bäckerei, Schafisheim, E. Flückiger AG & Gwürzhüsli Bizarro AG, Rothrist, Klinik und Pflegezentrum Barmelweid, Kromer Print AG, Lenzburg, Mammut Sports Group AG, Seon, Montana Bausysteme AG, Villmergen, Schweizer Salinen AG Saline Riburg, Rheinfelden, und TB-Safety AG, Frick. Über die AIHK Die Aargauische Industrie- und Handelskammer ist die Stimme der Aargauer Wirtschaft in Politik und Gesellschaft und setzt sich für gute unternehmerische Rahmenbedingungen ein. Gleichzeitig beraten und begleiten wir unsere Mitgliedfirmen und bieten ihnen verschiedene Dienstleistungen wie Rechts- und Exportberatung, Netzwerkveranstaltungen und Seminare an. Die mehr als 2100 Mitgliedfirmen beschäftigen rund ein Drittel der Arbeitnehmenden im Kanton.